



Sitzung des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft

Donnerstag, 2. Dezember 2021, 10 Uhr

Lokal 7 (Hofburg Segmentbogen)¹

Tagesordnung

- 1.) Grüner Bericht 2021 der Bundesregierung (III-422 d.B.)
- 2.) Wildschadensbericht 2020, vorgelegt von der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (III-412 d.B.)
- 3.) Bericht nach § 1 Abs. 5 des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Härtefallfonds in der Land- und Forstwirtschaft inkl. Privatzimmervermietung für August 2021, vorgelegt von der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (III-439 d.B.)
- 4.) Bericht nach § 1 Abs. 5 des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Härtefallfonds in der Land- und Forstwirtschaft inkl. Privatzimmervermietung für September 2021, vorgelegt von der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (III-464 d.B.)
- 5.) Antrag der Abgeordneten Hermann Gahr, Dipl.-Ing. Olga Voglauer, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das AMA-Gesetz geändert wird (2083/A)
- 6.) Antrag der Abgeordneten Dipl.-Ing. Karin Doppelbauer, Kolleginnen und Kollegen betreffend Keine zusätzlichen AMA Marketing Gebühren (1231/A(E))
(Wiederaufnahme der am 9. Februar 2021 vertagten Verhandlungen)
- 7.) Antrag der Abgeordneten Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Ersatzlose Streichung des fiktiven Ausgedinges (791/A(E))
- 8.) Antrag der Abgeordneten Mag. Gerald Hauser, Kolleginnen und Kollegen betreffend Weidezone Österreich – für den Erhalt der heimischen Kulturlandschaft und Almen (2007/A(E))
- 9.) Antrag der Abgeordneten Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Wiedereinführung der Mutterkuhprämie (189/A(E))
(Wiederaufnahme der am 6. Oktober 2021 vertagten Verhandlungen)

¹ Hinweis: Der Zutritt erfolgt über den Eingang Pavillon Hof (Bibliothekshof).

- 10.) Antrag der Abgeordneten Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Förderung für echte Bauern statt immer deren "Tod" bedauern (1371/A(E))
(Wiederaufnahme der am 4. Mai 2021 vertagten Verhandlungen)
- 11.) Antrag der Abgeordneten Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Sockelförderbetrag für Arbeitsplätze am Bauernhof (884/A(E))
(Wiederaufnahme der am 9. Februar 2021 vertagten Verhandlungen)
- 12.) Antrag der Abgeordneten Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen betreffend Einführung einer Förderobergrenze für land- und forstwirtschaftliche Betriebe auf 70.000 Euro pro Betrieb und Jahr aus dem Agrarbudget der EU und Österreichs (789/A(E))
- 13.) Antrag der Abgeordneten Cornelia Ecker, Kolleginnen und Kollegen betreffend ausreichend langes Begutachtungsverfahren bei Umsetzung der EU-Verordnungen der nächsten Periode der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der EU (1517/A(E))
(Wiederaufnahme der am 6. Oktober 2021 vertagten Verhandlungen)
- 14.) Antrag der Abgeordneten Cornelia Ecker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Erhalt der ELER-Fördermaßnahme "Soziale Angelegenheiten" (Soziale Dienstleistungen, SDL) im Programm für die ländliche Entwicklung (1039/A(E))
(Wiederaufnahme der am 30. Juni 2021 vertagten Verhandlungen)
- 15.) Antrag der Abgeordneten Cornelia Ecker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Umverteilungsprämie um die Verteilungsgerechtigkeit der öffentlichen Steuermittel zwischen den landwirtschaftlichen Betrieben zu erhöhen (1298/A(E))
(Wiederaufnahme der am 30. Juni 2021 vertagten Verhandlungen)
- 16.) Antrag der Abgeordneten Cornelia Ecker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Beendigung der Förderung von Glyphosatprodukten und anderen Breitbandherbiziden durch öffentliche Steuermittel im Rahmen des Umweltprogramms des Programms für die ländliche Entwicklung (Säule 2 der GAP) (1169/A(E))
(Wiederaufnahme der am 30. Juni 2021 vertagten Verhandlungen)
- 17.) Antrag der Abgeordneten Cornelia Ecker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Agrarfördermitteleinsatz zur Erreichung des Endes der Vollspaltenböden-Haltung von Schweinen in Österreich (1782/A(E))
(Wiederaufnahme der am 30. Juni 2021 vertagten Verhandlungen)

Wien, 2021 12 01

Dipl.-Ing. Georg Strasser
Obmann

Aviso

Es ist in Aussicht genommen, die Tagesordnungspunkte 3 und 4, 5 und 6 sowie 9 bis 17 jeweils unter einem zu verhandeln.

Weiters ist vorgesehen, diese Sitzung um 13 Uhr zu beenden.

